

Presseinformation

28. Oktober 2016

Sparda-Bank unterstützt „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“ in Aschaffenburg mit 5.000 Euro

Förderung kommt dem Projekt „Silberdraht“ zugute, das die soziale Teilhabe von Senioren ermöglicht – Vereinsamung im Alter ein oft übersehenes Problem in unserer Gesellschaft – Engagement für die Gemeinschaft fest in genossenschaftlicher Tradition verankert

Aschaffenburg – Es ist ein oft übersehenes und fast unsichtbares Problem in der heutigen Gesellschaft: Vereinsamung und Isolation, gerade bei älteren, bedürftigen Menschen. Wenn die eigene Familie weit weg wohnt, der Freundeskreis klein und das Portemonnaie schmal ist, droht zahlreichen Personen ein Lebensabend in Einsamkeit. Um die soziale Teilhabe von Senioren zu ermöglichen, hat der Aschaffener Verein „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“ das Projekt „Silberdraht“ ins Leben gerufen. Im Rahmen ihres gesamtgesellschaftlichen Engagements unterstützt die Sparda-Bank Nürnberg die Initiative jetzt mit 5.000 Euro. Die Zuwendung stammt aus dem Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank Nürnberg e. V. Ruthard Sämann, Filialleiter der Sparda-Bank in Aschaffenburg, unterstreicht die Beweggründe für die Spende: „Wir sind als Genossenschaftsbank eng mit der Region verbunden. Dabei fühlen wir uns allen Menschen, ganz gleich welchen Alters, verpflichtet – und unterstützen die Verantwortlichen vom MIZ beim Kampf gegen die Altersisolation von Herzen gerne.“

MIZ bietet umfangreiche Betreuungsleistung für Senioren

Ute Plötz, 1. Vorsitzende des Vereins „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“, ergänzt: „Wir wollen insbesondere auch für ältere Menschen, die in finanziell angespannten Verhältnissen leben, da sein. Umso wichtiger ist es, dass wir unsere Leistungen unentgeltlich anbieten können.“ Mit der Förderung der Genossenschaftsbank könne der MIZ beispielsweise Informationsflyer gestalten, Spielekoffer zusammenstellen oder Vorlese- und Hörbücher für die gemeinsamen Aktionen organisieren. Darüber hinaus bietet der Verein als Träger des Mehrgenerationenhauses in Aschaffenburg ein vielseitiges und niedrigschwelliges Angebot für Menschen aller Altersgruppen. Der Umfang erstreckt sich vom generationenübergreifenden Offenen Treff mit Café über einen Näh- und Bügelservice

bis hin zur Still- oder Krabbelgruppe. Senioren spricht der Verein insbesondere auch mit Beratungsleistungen an und vermittelt anlassbezogen an spezialisierte Beratungsstellen.

Besonderes Engagement für die Gemeinschaft

Die Sparda-Bank Nürnberg setzt sich seit jeher für die Menschen in der Region ein. Neben der Unterstützung für soziale Einrichtungen wie dem Verein „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“, sind auch die Förderung von Kulturveranstaltungen wie dem „Umsonst und Draußen“ in Würzburg sowie von Bildungs- und Umweltinitiativen, etwa über den interaktiven Förderwettbewerb „Sparda macht's möglich“, fester Bestandteil des gemeinschaftlichen Engagements der Genossenschaftsbank.



Ruthard Sämänn (Filialleiter Aschaffenburg der Sparda-Bank Nürnberg) bei der Spendenübergabe mit Ute Plötz (1. Vorsitzende von „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“, links) und Claudia Kiefer (2. Vorsitzende von „MIZ – Miteinander im Zentrum e. V.“, rechts).
Foto: Sparda-Bank Nürnberg eG

Daten und Fakten zur Sparda-Bank Nürnberg

Die 1930 gegründete Sparda-Bank Nürnberg eG ist die größte genossenschaftliche Bank in Nordbayern und mittlerweile mit 17 Filialen und 7 SB-Centern in der gesamten Region vertreten – Tendenz steigend. Heute ist die Sparda-Bank Nürnberg eG eine Direktbank mit Filialen; das heißt, sie verbindet die Vorteile einer Direktbank (günstige Konditionen und einfache Abwicklung) mit den Vorteilen einer Filialbank (qualifizierte und persönliche Beratung). Das wissen die Kunden zu schätzen: Schon zum 24. Mal in Folge wurden die Sparda-Banken bei der unabhängigen Umfrage „Kundenmonitor Deutschland“ von der Service Barometer AG zu der Filialbank mit den zufriedensten Kunden gewählt. Die Sparda-Bank Nürnberg hat insgesamt über 210.000 Mitglieder. Viele der neuen Mitglieder gehen auf Empfehlung zufriedener Sparda-Kunden zur Sparda-Bank Nürnberg. Die Bilanzsumme der Bank betrug 2015 rund 3,49 Milliarden Euro.

Weitere Informationen:

Sparda-Bank Nürnberg
Abteilungsdirektor Marketing
Frank Büttner
Fon 0911/2477-321
Fax 0911/2477-329
E-Mail frank.buettner@sparda-n.de
Internet www.sparda-n.de

Medienkontakt:

KONTEXT publik Relations GmbH
Janine Balthes
Mell-Boese-Straße 19
90768 Fürth
Fon 0911/97 47 8-0
Fax 0911/97 47 8-10
E-Mail info@kontext.com

Die Bank, die ihren
Mitgliedern gehört
Sparda-Bank

